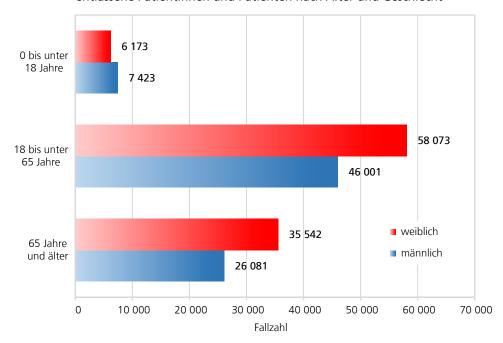


Statistische Berichte Niedersachsen

Landesamt für Statistik Niedersachsen

Aus den Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2016 entlassene Patientinnen und Patienten nach Alter und Geschlecht



A IV 2.2 - j / 2016

Diagnosedaten der Vorsorgeoder Rehabilitationseinrichtungen in Niedersachsen 2016



Zeichenerklärung

— = Nichts vorhanden

0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit

 = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht

X = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu

... = Angabe fällt später an

/ = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ

() = Aussagewert eingeschränkt, da Zahlenwert statistisch relativ unsicher

D = Durchschnitt

p = vorläufige Zahl

r = berichtigte Zahl

s = geschätzte Zahl

dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet

dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Soweit nicht anders vermerkt, wurden die Tabellen im Landesamt für Statistik Niedersachsen erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Information und Beratung

Auskünfte zu dieser Veröffentlichung unter: gesundheit@statistik.niedersachsen.de Tel.: 0511 9898 - 2127, 2125

Auskünfte aus allen Bereichen der amtlichen Statistik unter:

Tel.: 0511 9898 - 1132, 1134 Fax: 0511 9898 - 991134

E-Mail: auskunft@statistik.niedersachsen.de Internet: www.statistik.niedersachsen.de

Herausgeber

Landesamt für Statistik Niedersachsen Postfach 91 07 64 30427 Hannover

Erscheinungsweise: jährlich Erschienen im November 2017

© Landesamt für Statistik Niedersachsen, Hannover 2017.

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Vorb	emerkungen	. 5
Diag	nosen der Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen in Niedersachs	en
Erläu	terungen zu einzelnen Erhebungsmerkmalen	.6
Tabe	ellen	
1.1	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstation Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht insgesamt	i)
1.2	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstation Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer insgesamt	i)
1.3	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstation Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht männlich))
1.4	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstation Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer männlich	i)
1.5	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstation Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht weiblich	

1.6	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer weiblich
2.1	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht insgesamt
2.2	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer insgesamt
2.3	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht männlich
2.4	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer männlich
2.5	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht weiblich
2.6	Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer weiblich

Vorbemerkungen

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

In der vorliegenden Veröffentlichung sind die Ergebnisse der Diagnosestatistik in den niedersächsischen Vorsorgeoder Rehabilitationseinrichtungen, Teil II der Krankenhausstatistik dargestellt. Die Diagnosestatistik wird als Teilerhebung gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 2 i. V. m. § 3 Nr. 14 der Krankenhausstatistikverordnung in der für das Berichtsjahr gültigen Fassung durchgeführt und richtet sich an die Einrichtungen mit mehr als 100 Betten. Zur Verschlüsselung der Hauptdiagnose bedient sich die Diagnosestatistik der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD), derzeit in Revision 10. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über die Struktur der stationären Versorgung, über die Zusammenhänge zwischen Morbiditäts- und Kostenentwicklung im Krankenhausbereich sowie über die regionale Häufigkeit von Krankheitsarten. Sie dient damit letztlich auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei. Aber auch für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder werden die Diagnosedaten als statistische Grundlage verwendet.

Rechtsgrundlage

Für die Erhebung der Diagnosedaten ist § 3 Nr. 14 der Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik – Verordnung - KHStatV) in der für das Berichtsjahr gültigen Fassung die Grundlage. Sie gilt in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch die Neufassung vom 20.10.2016 (BGBl. I S. 2394).

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen gemäß § 107 Abs. 2 Sozialgesetzbuch V. Buch (SGB V) sind Einrichtungen, die

- der stationären Behandlung dienen, um
 - eine Schwächung der Gesundheit, die in absehbarer Zeit voraussichtlich zu einer Krankheit führen würde, zu beseitigen oder einer Gefährdung der gesundheitlichen Entwicklung eines Kindes entgegenzuwirken (Vorsorge) oder

- eine Krankheit zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder Krankheitsbeschwerden zu lindern oder im Anschluss an Krankenhausbehandlung den dabei erzielten Behandlungserfolg zu sichern oder zu festigen, auch mit dem Ziel, einer drohenden Behinderung oder Pflegebedürftigkeit vorzubeugen, sie nach Eintritt zu beseitigen, zu bessern oder eine Verschlimmerung zu verhüten (Rehabilitation), wobei Leistungen der aktivierenden Pflege nicht von den Krankenkassen übernommen werden dürfen,
- fachlich-medizinisch unter ständiger ärztlicher Verantwortung und unter Mitwirkung von besonders geschultem Personal darauf eingerichtet sind, den Gesundheitszustand der Patientinnen und Patienten nach einem ärztlichen Behandlungsplan vorwiegend durch Anwendung von Heilmitteln einschließlich Krankengymnastik, Bewegungstherapie, Sprachtherapie oder Arbeits- und Beschäftigungstherapie, ferner durch andere geeignete Hilfen, auch durch geistige und seelische Einwirkungen, zu verbessern und den Patientinnen und Patienten bei der Entwicklung eigener Abwehr- und Heilungskräfte zu helfen,

und in denen

 die Patientinnen und Patienten untergebracht und verpflegt werden können.

Das Erhebungsprogramm für die Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen umfasst die Teile:

- Teil I: Grunddaten
- Teil II: Diagnosen für Einrichtungen mit mehr als 100 Betten

Kostendaten werden nicht erhoben.

Bundesweite Daten

Auf Bundesebene sind Ergebnisse in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, der Fachserie 12, Gesundheit enthalten. Daten der Krankenhausstatistik sind in der Reihe 6 veröffentlicht. Hier stehen Reihe 6.1 Grunddaten der Krankenhäuser und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, Reihe 6.2 Diagnosedaten der Patientinnen und Patienten in Krankenhäusern und in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen und Reihe 6.3 Kostennachweis der Krankenhäuser zur Verfügung. Zu beziehen sind diese Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes unter: www.destatis.de.

- Erläuterungen zu einzelnen Erhebungsmerkmalen -

Krankenhausstatistik Teil II: Diagnosen

Die Meldungen zur Diagnosestatistik beziehen sich auf alle im Laufe des Berichtsjahres aus der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung (mit mehr als 100 Betten) entlassenen vollstationären Patientinnen und Patienten. Stundenfälle sind enthalten. Die Angaben betreffen auch die verstorbenen Patientinnen und Patienten, nicht jedoch teilstationär oder ambulant behandelte Patientinnen und Patienten oder solche, bei denen keine medizinische Indikation bestand (z. B. Hotel-/ Wellnesspatientinnen/-patienten). Bei mehrfach im Jahr vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten wird für jeden Aufenthalt jeweils ein vollständiger Datensatz erstellt. Gleiches gilt für beurlaubte Patientinnen und Patienten, wenn für die Urlaubszeit keine Abrechnung erfolgt. Erfasst wird die ununterbrochene vollstationäre Behandlung in der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung, unabhängig von der Zahl der dabei durchlaufenen Fachabteilungen.

Alter

Als Alter wird das am Tage der Aufnahme erreichte Alter in Jahren herangezogen. Dieses ergibt sich aus der Angabe des Geburtsdatums und des Zugangsdatums.

Verweildauer

Als Verweildauer wird die durchschnittliche Verweildauer aller im Berichtsjahr aus der Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtung entlassenen Patientinnen und Patienten errechnet. Die Verweildauer der einzelnen Patientinnen und Patienten ergibt sich aus der Differenz zwischen den beiden Angaben 'Zugangsdatum in die Einrichtung' und 'Abgangsdatum aus der Einrichtung'. Die durchschnittliche Verweildauer gibt die Zahl der Tage an, die die Patientinnen und Patienten durchschnittlich in stationärer Behandlung verbringen.

Stundenfälle innerhalb eines Tages

Stundenfälle sind Patientinnen und Patienten, die in eine Einrichtung aufgenommen und noch am gleichen Tag wieder entlassen bzw. in eine andere Einrichtung verlegt werden, sowie Patientinnen und Patienten, die am Aufnahme-

tag verstorben sind.

Sterbefälle

Hier werden die stationär behandelten Patientinnen und Patienten nachgewiesen, die während des Aufenthalts in der Einrichtung verstorben sind.

Hauptdiagnose

Als Hauptdiagnose ist die zum Zeitpunkt der Entlassung bekannte Diagnose angegeben, die hauptsächlich die Dauer der vollstationären Behandlung beeinflusst bzw. den größten Anteil an medizinischen Leistungen verursacht hat. Sie ist entsprechend der 10. Revision der Internationalen Klassifikationen der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme in ihrer für Zwecke des SGB V überarbeiteten Fassung Version 2016 German Modification (GM) (ICD/10 2016 GM) zu melden.

Das Kapitel XX "Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität" bleibt unberücksichtigt, da bei Verletzungen und Vergiftungen die Art der Verletzung bzw. Vergiftung nach dem Kapitel XIX "Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen" verschlüsselt wird. Nichtkranke Zustände werden nach dem Kapitel XXI "Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen" verschlüsselt.

Fachabteilung mit der längsten Verweildauer

Fachabteilungen sind abgegrenzte, von Ärztinnen und Ärzten mit Gebiets- oder Schwerpunktbezeichnung ständig verantwortlich geleitete Abteilungen mit besonderen Behandlungseinrichtungen. Durchläuft eine Patientin oder ein Patient mehrere Fachabteilungen während eines Aufenthaltes, so wird sie/er derjenigen Fachabteilung zugeordnet, in der sie/er sich am längsten aufgehalten hat.

Geheimhaltung

Die Geheimhaltung muss bei weniger als 3 Einheiten durchgeführt werden.



Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht

1.1 Insgesamt

PosNr. der ICD	Diagnosaldassa	12)	Davon im Alter von bis unter .		· Jahren	
10 ¹⁾	Diagnoseklasse	Insgesamt ²⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	426	117	154	155	
C00-D48	Neubildungen	10 884	11	6 283	4 590	
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	1 509	1 190	282	37	
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	2 681	549	1 974	158	
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	27 359	1 995	24 731	633	
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	4 096	172	2 718	1 206	
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	141	61	62	18	
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	150	78	57	15	
100-199	Krankheiten des Kreislaufsystems	28 521	20	12 188	16 313	
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	13 777	5 551	7 103	1 123	
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	700	87	327	286	
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	6 436	1 605	4 397	434	
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	55 814	189	33 709	21 916	
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	221	28	79	114	
000-099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	4	-	4	-	
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	14	11	3	-	
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformationen und Chromosomenanomalien	374	141	213	20	
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	3 717	526	1 593	1 598	
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	10 815	140	3 431	7 244	
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	11 439	1 088	4 701	5 650	
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	6	-	2	4	
Ohne Diag	gnoseangabe	209	37	63	109	
Insgesam	t	179 293	13 596	104 074	61 623	

¹⁾ Zehnte Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten in der jeweils gültigen GM-Version.

²⁾ Fälle mit unbekanntem Alter und Geschlecht sind enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer

1.2 Insgesamt

PosNr. der ICD Diagnoseklasse Insgesamt ²⁾		Davon im Alter von bis unter Jahren				
10 ¹⁾	Diagnoseklasse	Insgesamt ²⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	22,4	20,9	23,6	22,2	
C00-D48	Neubildungen	22,3	21,0	22,9	21,4	
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	20,6	20,4	21,2	20,1	
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	22,2	21,1	22,5	22,1	
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	32,3	23,7	33,0	29,6	
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	26,9	20,7	27,5	26,3	
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	22,1	21,5	22,5	22,9	
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	22,7	21,2	25,4	20,3	
100-199	Krankheiten des Kreislaufsystems	23,2	21,5	24,1	22,6	
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	22,6	22,3	22,9	22,0	
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	20,7	21,0	20,6	20,7	
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	23,3	21,9	23,8	23,1	
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	21,5	20,8	22,4	20,1	
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	20,8	19,8	20,6	21,2	
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	19,8	-	19,8	-	
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	19,8	19,5	20,7	-	
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformationen und Chromosomenanomalien	22,5	20,8	23,7	22,2	
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	21,0	20,7	21,0	21,0	
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	22,2	20,9	24,3	21,3	
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	20,9	20,7	21,9	20,1	
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	24,3	-	24,5	24,3	
Ohne Diag	gnoseangabe	22,7	20,2	22,7	23,5	
Insgesam	t	23,7	22,0	25,4	21,3	

¹⁾ Zehnte Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten in der jeweils gültigen GM-Version.

²⁾ Fälle mit unbekanntem Alter und Geschlecht sind enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht

1.3 Männlich

PosNr. der ICD	Diamanda	2)	Davon im Alter von bis ur		nter Jahren	
10 ¹⁾	Diagnoseklasse	Insgesamt ²⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	203	54	68	81	
C00-D48	Neubildungen	4 683	7	2 493	2 183	
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	747	620	116	11	
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	1 242	248	932	62	
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	8 168	1 155	6 787	226	
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	1 907	79	1 190	638	
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	64	32	23	9	
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	63	41	17	5	
100-199	Krankheiten des Kreislaufsystems	18 594	7	9 041	9 546	
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	7 279	3 257	3 410	612	
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	298	31	144	123	
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	3 052	783	2 064	205	
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	22 686	81	15 327	7 278	
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	82	5	22	55	
000-099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-	
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	3	2	1	-	
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformationen und Chromosomenanomalien	170	80	83	7	
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	1 048	289	227	532	
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	4 152	79	1 864	2 209	
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	4 959	559	2 160	2 240	
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	4	-	1	3	
Ohne Diag	gnoseangabe	101	14	31	56	
Insgesam	t	79 505	7 423	46 001	26 081	

¹⁾ Zehnte Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten in der jeweils gültigen GM-Version.

²⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer

1.4 Männlich

PosNr. der ICD	Diagnosaldassa	Davon im Alter von bis unter		r Jahren	
10 ¹⁾	Diagnoseklasse	Insgesamt ²⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	22,4	21,0	22,7	23,0
C00-D48	Neubildungen	22,5	21,0	23,2	21,6
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	20,6	20,5	21,7	18,9
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	22,8	21,2	23,1	23,6
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	38,1	21,6	41,0	32,4
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	27,5	20,5	28,8	25,9
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	21,7	21,3	21,9	22,3
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	22,0	22,1	22,4	19,0
100-199	Krankheiten des Kreislaufsystems	22,9	21,0	23,8	22,1
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	22,6	22,5	22,9	22,1
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	20,5	21,2	20,8	19,8
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	23,7	21,9	24,4	23,3
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	21,7	20,9	22,4	20,1
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	20,4	17,0	19,1	21,3
000-099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	22,3	19,5	28,0	-
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformationen und Chromosomenanomalien	21,8	20,6	23,0	21,9
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	21,1	20,7	22,7	20,6
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	22,9	20,8	24,7	21,5
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	21,0	20,7	22,2	20,0
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	22,8	-	29,0	20,7
Ohne Diag	noseangabe	24,0	20,3	23,0	25,4
Insgesamt	t	24,0	21,7	25,9	21,5

¹⁾ Zehnte Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten in der jeweils gültigen GM-Version.

²⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht

1.5 Weiblich

PosNr. der ICD	Diagnosaklassa		Davon im Alter von bis unter		er Jahren	
10 ¹⁾	Diagnoseklasse	Insgesamt ²⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	223	63	86	74	
C00-D48	Neubildungen	6 201	4	3 790	2 407	
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	762	570	166	26	
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	1 439	301	1 042	96	
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	19 191	840	17 944	407	
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	2 189	93	1 528	568	
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	77	29	39	9	
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	87	37	40	10	
100-199	Krankheiten des Kreislaufsystems	9 927	13	3 147	6 767	
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	6 498	2 294	3 693	511	
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	402	56	183	163	
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	3 384	822	2 333	229	
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	33 128	108	18 382	14 638	
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	139	23	57	59	
O00-O99	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	4	-	4	-	
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	11	9	2	-	
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformationen und Chromosomenanomalien	204	61	130	13	
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	2 669	237	1 366	1 066	
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	6 663	61	1 567	5 035	
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	6 480	529	2 541	3 410	
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	2	-	1	1	
Ohne Diag	gnoseangabe	108	23	32	53	
Insgesam	t	99 788	6 173	58 073	35 542	

¹⁾ Zehnte Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten in der jeweils gültigen GM-Version.

²⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Diagnoseklassen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer

1.6 Weiblich

PosNr.	D:		Davon im Alter von bis unter Jahren			
der ICD 10 ¹⁾	Diagnoseklasse	Insgesamt ²⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
A00-B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	22,3	20,8	24,3	21,4	
C00-D48	Neubildungen	22,1	21,0	22,6	21,3	
D50-D90	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	20,5	20,4	20,9	20,6	
E00-E90	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	21,7	21,1	21,9	21,2	
F00-F99	Psychische und Verhaltensstörungen	29,8	26,7	30,0	28,1	
G00-G99	Krankheiten des Nervensystems	26,4	20,9	26,6	26,7	
H00-H59	Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	22,4	21,6	22,8	23,6	
H60-H95	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	23,2	20,2	26,6	21,0	
100-199	Krankheiten des Kreislaufsystems	23,8	21,7	25,0	23,2	
J00-J99	Krankheiten des Atmungssystems	22,6	22,2	23,0	21,8	
K00-K93	Krankheiten des Verdauungssystems	20,9	20,8	20,3	21,4	
L00-L99	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	22,9	21,9	23,2	23,0	
M00-M99	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	21,4	20,7	22,5	20,1	
N00-N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	21,0	20,3	21,2	21,2	
000-099	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	19,8	-	19,8	-	
P00-P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	19,1	19,6	17,0	-	
Q00-Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformationen und Chromosomenanomalien	23,1	20,9	24,2	22,4	
R00-R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	20,9	20,8	20,7	21,2	
S00-T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	21,8	21,0	23,8	21,2	
Z00-Z99	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	20,8	20,7	21,7	20,1	
U00-U99	Schlüsselnummern für besondere Zwecke	27,5	-	20,0	35,0	
Ohne Diag	noseangabe	21,4	20,1	22,3	21,5	
Insgesamt	:	23,5	22,2	25,1	21,2	

¹⁾ Zehnte Revision der Internationalen Klassifikation der Krankheiten in der jeweils gültigen GM-Version.

²⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht

2.1 Insgesamt

Fach- abteilungs-	Fachabteilung	Anzahl der Fach-		Inconcamt!/			
schlüssel	rachabtenung	abteilungen	Insgesamt ¹⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
030	Allgemeinmedizin	1	•	•	•	•	
190	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	•	•	•	•	
250	Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	4 483	312	3 742	429	
311-339	Innere Medizin	41	43 297	1 951	25 784	15 562	
340	Geriatrie	10	7 579	-	328	7 251	
360	Kinderheilkunde	1	•	•	•	•	
573-579	Neurologie	12	15 279	5	7 625	7 649	
693-699	Orthopädie	32	67 602	19	37 630	29 953	
770	Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	-	
823-829	Psychiatrie und Psychotherapie	4	3 147	2	3 008	137	
830	Psychotherapeutische Medizin	13	13 296	209	12 764	323	
930	Sonstige Fachbereiche bzw. Einrichtung ohne abgegrenzte Fachabteilungen	12	20 807	9 243	11 557	7	
990	Insgesamt	133	179 293	13 596	104 074	61 623	

¹⁾ Fälle mit unbekanntem Alter und Geschlecht sind enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer

2.2 Insgesamt

Fach- abteilungs-	Fachabteilung	Anzahl der Fach-	Insansam+1)	Davon im Al	ter von bis	unter Jahren
schlüssel	rachabtellung	abteilungen	Insgesamt ¹⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter
030	Allgemeinmedizin	1	•	•	•	•
190	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	•	•	•	•
250	Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	23,6	23,0	23,7	23,1
311-339	Innere Medizin	41	21,6	21,6	22,3	20,5
340	Geriatrie	10	21,4	-	22,7	21,3
360	Kinderheilkunde	1	•	•	•	•
573-579	Neurologie	12	28,4	25,8	29,3	27,4
693-699	Orthopädie	32	21,4	21,8	22,5	20,0
770	Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	-
823-829	Psychiatrie und Psychotherapie	4	65,1	21,5	65,7	51,0
830	Psychotherapeutische Medizin	13	34,0	50,0	34,0	26,2
930	Sonstige Fachbereiche bzw. Einrichtung ohne abgegrenzte Fachabteilungen	12	20,5	20,5	20,5	20,7
990	Insgesamt	133	23,7	22,0	25,4	21,3

¹⁾ Fälle mit unbekanntem Alter und Geschlecht sind enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht

2.3 Männlich

Fach- abteilungs-	Fachabteilung	Anzahl der Fach-		Davon im Al	ter von bis ι	ınter Jahren
schlüssel	rachablellung	abteilungen	Insgesamt ¹⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter
030	Allgemeinmedizin	1	•	•	•	•
190	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	•	•	•	•
250	Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	2 166	151	1 802	213
311-339	Innere Medizin	41	24 916	1 070	14 698	9 148
340	Geriatrie	10	2 682	-	162	2 520
360	Kinderheilkunde	1	•	•	•	•
573-579	Neurologie	12	8 527	2	4 445	4 080
693-699	Orthopädie	32	28 193	11	18 222	9 960
770	Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	-
823-829	Psychiatrie und Psychotherapie	4	1 578	1	1 507	70
830	Psychotherapeutische Medizin	13	4 949	47	4 815	87
930	Sonstige Fachbereiche bzw. Einrichtung ohne abgegrenzte Fachabteilungen	12	5 347	5 055	291	1
990	Insgesamt	133	79 505	7 423	46 001	26 081

¹⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer

2.4 Männlich

Fach-	Football to a	Anzahl der Fach-	Anzahl der Fach-	Davon im Alter von bis unter Jahren			
abteilungs- schlüssel	Fachabteilung	abteilungen	Insgesamt ¹⁾	0 - 18	18 - 65	65 und älter	
030	Allgemeinmedizin	1	•	•	•	•	
190	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	•	•	•	•	
250	Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	24,1	23,0	24,3	23,1	
311-339	Innere Medizin	41	21,5	21,8	22,2	20,3	
340	Geriatrie	10	21,1	-	22,0	21,1	
360	Kinderheilkunde	1	•	•	•	•	
573-579	Neurologie	12	28,3	16,5	29,4	27,1	
693-699	Orthopädie	32	21,6	21,4	22,5	19,9	
770	Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	-	
823-829	Psychiatrie und Psychotherapie	4	69,6	8,0	70,4	52,8	
830	Psychotherapeutische Medizin	13	33,9	43,6	33,9	26,9	
930	Sonstige Fachbereiche bzw. Einrichtung ohne abgegrenzte Fachabteilungen	12	20,6	20,5	20,8	21,0	
990	Insgesamt	133	24,0	21,7	25,9	21,5	

¹⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen und Geschlecht

2.5 Weiblich

Fach- abteilungs- schlüssel	Fachabteilung	Anzahl der Fach- abteilungen	Insgesamt ¹⁾	Davon im Alter von bis unter Jahren		
				0 - 18	18 - 65	65 und älter
030	Allgemeinmedizin	1	•	•	•	•
190	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	•	•	•	•
250	Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	2 317	161	1 940	216
311-339	Innere Medizin	41	18 381	881	11 086	6 414
340	Geriatrie	10	4 897	-	166	4 731
360	Kinderheilkunde	1	•	•	•	•
573-579	Neurologie	12	6 752	3	3 180	3 569
693-699	Orthopädie	32	39 409	8	19 408	19 993
770	Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	-
823-829	Psychiatrie und Psychotherapie	4	1 569	1	1 501	67
830	Psychotherapeutische Medizin	13	8 347	162	7 949	236
930	Sonstige Fachbereiche bzw. Einrichtung ohne abgegrenzte Fachabteilungen	12	15 460	4 188	11 266	6
990	Insgesamt	133	99 788	6 173	58 073	35 542

¹⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.

Aus den Vorsorge-/ Rehabilitationseinrichtungen entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten (einschließlich Sterbefälle und Stundenfälle) 2016 nach Fachabteilungen (ICD/10 2016 GM), Altersgruppen, Geschlecht und Verweildauer

2.6 Weiblich

Fach- abteilungs- schlüssel	Fachabteilung	Anzahl der Fach- abteilungen	Insgesamt ¹⁾	Davon im Alter von bis unter Jahren		
				0 - 18	18 - 65	65 und älter
030	Allgemeinmedizin	1	•	•	•	•
190	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	1	•	•	•	•
250	Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	23,1	22,9	23,2	23,0
311-339	Innere Medizin	41	21,8	21,5	22,5	20,6
340	Geriatrie	10	21,5	-	23,4	21,5
360	Kinderheilkunde	1	•	•	•	•
573-579	Neurologie	12	28,5	32,0	29,3	27,8
693-699	Orthopädie	32	21,2	22,4	22,5	20,0
770	Physikalische und Rehabilitative Medizin	-	-	-	-	-
823-829	Psychiatrie und Psychotherapie	4	60,5	35,0	61,1	49,0
830	Psychotherapeutische Medizin	13	34,1	51,9	34,0	26,0
930	Sonstige Fachbereiche bzw. Einrichtung ohne abgegrenzte Fachabteilungen	12	20,5	20,6	20,5	20,7
990	Insgesamt	133	23,5	22,2	25,1	21,2

¹⁾ Fälle mit unbekanntem Alter enthalten.